

15. Hessisches Jugendschutzmeeting

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration



Polizeipräsidium
Frankfurt am Main

DATENSCHUTZ IM JUGENDSCHUTZ

Fachtagung für Multiplikatoren der Sozial- und Bildungsarbeit, Polizeibesetzte und weitere Interessierte.

Die neue EU-Datenschutzgrundverordnung hat für Unsicherheit in allen Vereinen, Behörden und Organisationen gesorgt. Auch im Bereich der Sozial- und Bildungsarbeit sind noch viele Fragen offen. Was muss ich bei der Umsetzung der EU-DSGVO beachten? Was ist eigentlich noch erlaubt? Wie gehe ich mit persönlichen Daten um? Darf ich Fotos machen und kann ich diese veröffentlichen?

Wir wollen versuchen, einen Pfad durch den Verordnungs-Dschungel zu finden. Hierzu laden wir Sie herzlich ein:

Donnerstag, 25. Oktober 2018, 09.00 Uhr
Polizeipräsidium Frankfurt am Main
Adickesallee 70, 60322 Frankfurt am Main

Programm:

09:00 – 09:45	Anmeldung / Stehcafé
09:50 – 10:00	Begrüßung
10:00 – 11:00	Vortrag „ Was ist neu im Datenschutz? Bedeutung der EU-DSGVO für Fachkräfte der Kinder- und Jugendförderung “ <i>Britta Schülke, Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz (AJS) Landesstelle NRW e. V., Köln</i>
11:15 – 12:15	Vortrag „ Mein Digitales Spiegelbild “, <i>Günter Steppich, Staatliches Schulamt Wiesbaden / medien-sicher.de</i>
12:15 – 13:15	Mittagspause (Eigenverpflegung in der Kantine oder den umliegenden Geschäften)
13:15 – 14:15	Foren 1. Runde
14:30 – 15:30	Foren 2. Runde
15:45 – 16:00	Abschluss

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Eine verbindliche Anmeldung ist für die Planung und den Einlass in das Polizeipräsidium erforderlich. Bitte senden Sie die beigefügte Excel-Tabelle ausgefüllt an

ngg.ppffm@polizei.hessen.de

Anmeldeschluss ist der 22.10.2018.

HESSEN



NETZWERK

GEGEN GEWALT

Bitte geben Sie bei der Anmeldung zwei Foren an, die Sie besuchen möchten. Alle Foren werden in zwei Runden nach dem Mittagessen wiederholt. Die Reihenfolge, an der Sie an den beiden gewählten Foren teilnehmen können, wird nach dem Raumbedarf bestimmt und am Veranstaltungstag veröffentlicht.

F 1: „Praxistipps zur Umsetzung der DSGVO im Alltag“

Man hört aktuell nur Meldungen, welche beschreiben was wegen der DSGVO alles verboten ist. Dieser Vortrag will mit manchen Mythen aufräumen und 10 praktische Tipps für die alltägliche Arbeit geben. Themen werden unter anderem sein:
Richtiger Umgang mit Dropbox, Google Docs etc.
Richtige Einwilligung bei Verwendung von Youtube
Richtiger Umgang mit Bildern – Ist Einwilligung der einzige Weg?
(Bernhard Veeck, LL.M., Rechtsanwaltskanzlei BV-R)

F 2: „Privatsphäre, Daten- und Kinderschutz in populären Apps/Social Networks“

Ein kritischer Blick auf Einstellungen und Inhalte.
(Günter Steppich, Staatl. Schulamt Wiesbaden)

F 3: „DSGVO in der offenen Kinder- und Jugendarbeit“

Erfahrungen / Kenntnisse / Best Practice. Im Forum wird über die aktuelle Situation in der Jugendarbeit, nach Inkrafttreten der DSGVO, diskutiert. Gibt es Auswirkungen? Was hat sich verändert? Wie gehe ich damit um? Was muss ich beachten?
Die Teilnehmenden können sich austauschen und gegenseitig Ideen für den künftigen Umgang anregen.
(Beate Kremser, „infocafé Neu-Isenburg“)

F 4: „Datenschungel – Soziale Netzwerke Kontrolliere ich noch oder chatte ich schon?“

Bevor Daten in der Öffentlichkeit preisgegeben werden oder in falsche Hände geraten müssen sie erstmal irgendwo eingegeben werden. Jugendliche haben im Umgang mit persönlichen Daten kaum Problembewusstsein. Was ist gerade beliebt? Wer kommuniziert mit wem? Und wo besteht (teilweise erhebliches) Gefährdungspotential?
Ziel des Workshops ist es, sich einen Überblick zu verschaffen und handlungssicher im Umgang mit bereits entstandenen Problemen oder präventiven Empfehlungen zu werden, bzw. Gefahren zu erkennen und darauf angemessen zu reagieren.
(Antje Marschall, Polizeipräsidium Frankfurt am Main)

Links zu den Beteiligten:

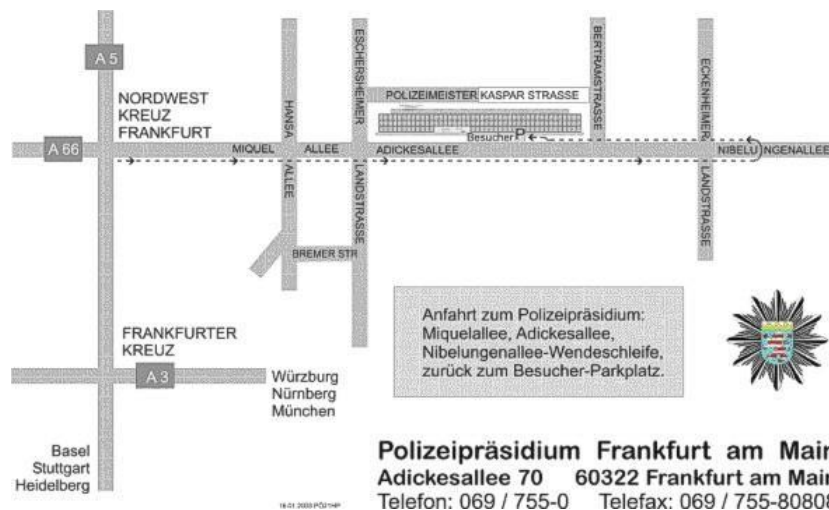
Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz (AJS) Landesstelle NRW e. V. www.ajs.nrw.de
medien-sicher.de www.medien-sicher.de
Rechtsanwaltskanzlei BV-R www.bv-r.de
infocafé Neu-Isenburg www.infocafe.org
Hessisches Ministerium für Soziales und Integration www.soziales.hessen.de
Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main www.jugendschutz-frankfurt.de
Hessische Polizei www.polizei.hessen.de
Netzwerk gegen Gewalt www.netzwerk-gegen-gewalt.hessen.de

Fotoaufnahmen während der Veranstaltung

Bei der Veranstaltung werden Fotoaufnahmen angefertigt, die in verschiedenen on- und offline Medien veröffentlicht werden. Diese Aufnahmen sind mit der bildlichen Darstellung von anwesenden Personen verbunden, wobei die Personenauswahl zufällig erfolgt. Eine Darstellung der Bilder erfolgt auf der Homepage, Printmedien und Social-Media-Kanälen der Veranstalter.

Mit dem Betreten der Veranstaltungsräume erfolgt die Einwilligung des Teilnehmers zur unentgeltlichen Veröffentlichung in vorstehender Art und Weise und Verbreitung und/oder zeitlich uneingeschränkten Speicherung und Zugänglichmachung des aufgenommenen Bild-, Ton- und Filmmaterials im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Veranstalters. Die Persönlichkeitsrechte bleiben in jedem Fall gewahrt.

Mit dem **PKW**: A 5 bis „Nordwestkreuz“ – Ausfahrt A 66 Richtung F-Miquelallee – über Miquelallee weiter geradeaus in die Adickesallee



Wegen stark begrenzter Parkmöglichkeiten weichen Sie bitte auf **öffentliche Verkehrsmittel** aus:

U1

U2

U3

U8

oder Buslinie

32

Haltestelle „Miquel-, Adickesallee / Polizeipräsidium“

Speicherung personenbezogener Daten

Mit Ihrer verbindlichen Veranstaltungsanmeldung willigen Sie in die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung der Veranstaltung ein.

Wir informieren Sie nach Art. 13 der EU Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) gerne und ausführlich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (nachfolgend nur noch „Daten“ genannt). Durch die EU-DSGVO sind uns einige sinnvolle Pflichten auferlegt, um den Schutz Ihrer Daten bei der Verarbeitung sicherzustellen. Nachfolgend erläutern wir, welche Daten wir von Ihnen zu welchen Zwecken verarbeiten und welche Rechte Sie diesbezüglich haben.

Zwecke der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre Daten nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) der EU-DSGVO auf Basis Ihrer Einwilligung durch die verbindliche Anmeldung zur Veranstaltung:

Informationen zur Veranstaltung (Name, Vorname, Unternehmen, E-Mail-Adresse)

Erstellung der Teilnehmerliste (Name, Vorname, Name und Anschrift des Unternehmens/der Institution, Alter, Beruf, E-Mail, Telefon)

Erstellung von Teilnahmebescheinigungen und Namensschildern (Name, Vorname, Unternehmen)

Aushang der Gewählten Foren am Veranstaltungstag (Name, Vorname, gewählte Foren)

Dauer der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre Daten nur so lange, wie es zur Planung und abschließenden Durchführung der Veranstaltung oder aufgrund geltender Rechtsvorschriften wie z.B. der Aufbewahrungspflicht von Rechnungsunterlagen erforderlich ist. Sollten Sie die Löschung Ihrer Daten wünschen, werden wir Ihre Daten unverzüglich löschen, soweit nicht rechtliche Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Falls Sie eine Benachrichtigung oder persönliche Einladung für die nächsten Jugendschutzmeetings erhalten möchten, haben Sie die Gelegenheit, dem Speichern Ihrer Daten bei der Anmeldung zuzustimmen.

Ihre Rechte als betroffene Person

Nach der EU-DSGVO haben Sie das Recht auf:

- Auskunft über die Verarbeitung Ihrer Daten
- Berichtigung oder Löschung Ihrer Daten
- Einschränkung der Verarbeitung (nur noch Speicherung möglich)
- Widerspruch gegen die Verarbeitung
- Datenübertragbarkeit
- Widerruf Ihrer gegebenen Einwilligung mit Wirkung auf die Zukunft

Die zuständige Aufsichtsbehörde für Beschwerdeangelegenheiten ist der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 3163, 65021 Wiesbaden.



medien-sicher.de

Durchblick im digitalen Leben

infocafe

wir geben Orientierung in virtuellen Welten

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration



JUGEND- &
SOZIALAMT



Polizeipräsidium
Frankfurt am Main

HESSEN



**NETZWERK
GEGEN GEWALT**